## FDP-Fraktion

## im Rat der Stadt Recklinghausen



FDP-Fraktion 45657 Recklinghausen

Herrn Bürgermeister Christoph Tesche

Im Hause

Rathaus, Zimmer 1.15		
Telefon (02361) 50 – 10 70	Zentrale (02361) 50 - 0	
E-Mail fdp.fraktion@recklinghausen.de		

Ihr Zeichen

Unser Zeichen sch-he Datum 14.04.2025

Anfrage der FDP-Fraktion zu Bau- und Hygienemängeln in den Mensa-Bereichen der städtischen Schulen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

In der Öffentlichkeit wurde anlässlich einer Eltern-Beschwerde über Bau- und Hygienemängel insbesondere im Mensa-Bereich an der Anton-Wiggermann-Schule am Standort Stuckenbusch berichtet. Im Anschluss daran berichtete die Recklinghäuser Zeitung dann am 13. April 2025 nochmals online über Maßnahmen der Stadt zur Verbesserung der Situation an der Schule. Anlässlich dieser Berichterstattungen durch die Medien sollte die Verwaltung auch den Rat bzw. die zuständigen Gremien des Rates ordnungsgemäß über die aktuelle Situation informieren und hierzu folgende Fragen beantworten:

- 1. Wurde die Verwaltung erst durch die Hinweise und Beschwerden aus der Elternschaft im März 2025 (Fotodokumentation der Schulpflegschaft) über die baulichen und hygienischen Zustände informiert oder war die Situation in der Fachverwaltung schon vorher bekannt? Wann hat z.B. die Schulleitung dem Schulträger bzw. der Schulverwaltung die problematische Situation angezeigt?
- 2. Nach Auffassung einer Schulkind-Mutter verstößt die räumliche, technische und personelle Situation der OGS-Mensa gegen eine Vielzahl gesetzlich vorgeschriebener Hygienebestimmungen für eine Schulmensa. Um welche Gesetzes-Verstöße soll es sich dabei handeln? Teilt die Verwaltung die Auffassung der Schulkind-Mutter?
- 3. Eine Überprüfung der Schulräumlichkeiten durch das Kreis-Veterinäramt hat nach Berichterstattung in den Medien nur "geringfügige Mängel" festgestellt. Wie erklärt sich dieses Überprüfungsergebnis des Kreisveterinäramtes mit Blick auf die

Vorwürfe der Schulkind-Mutter und um welche "geringfügigen Mängel" handelt es sich, die zumindest durch das Kreisveterinäramt festgestellt wurden?

4. In der öffentlichen Berichterstattung wird zudem auf zahlreiche Beschwerden gegen den Caterer hingewiesen. Bemängelt werden die Qualität sowie die Portionsgröße des Essens.

Sind der Stadtverwaltung ähnliche Beschwerden auch von anderen Schulstandorten bekannt?

Falls ja: Um welche Schulstandorte handelt es sich dabei?

Mit freundlichen Grüßen

**Udo Schmidt** 

Fraktionsvorsitzender

Marlies Greve

Stelly. Fraktionsvorsitzende